

WELT – KLIMA – #FÜR_SORGE

Umgang mit Konflikten und Krisen in Gegenwart und Zukunft

AUF DEM PODIUM:
SEBASTIAN GRÖMCKE, KLIMACAMP AUGSBURG
NILS UTERMÖHLEN, REFERAT FLUCHT UND VERTREIBUNG, CARITAS INTERNATIONAL
PROF. DR. MATTHIAS SCHMIDT, LEHRSTUHL FÜR HUMANGEOGRAPHIE UND TRANSFORMATIONS-
FORSCHUNG, ZENTRUM FÜR KLIMARESILIENZ, UNIVERSITÄT AUGSBURG

MODERATION: EVA BAHNER, WERKSTATT SOLIDARISCHE WELT E.V.

MUSIK: RICARDO FERRARA

Der menschengemachte Klimawandel hat umfangreiche Folgen für Umwelt und Menschen, die global gesehen sehr ungleich verteilt sind. Es ist davon auszugehen, dass zukünftige Krisen und Konflikte dadurch verschärft werden. Dabei haben die Länder des globalen Nordens und des globalen Südens ganz unterschiedliche Bewältigungsmöglichkeiten für diese Herausforderungen. Es stellt sich die Frage, was es braucht, um den Auswirkungen des menschengemachten Klimawandels nachhaltig zu begegnen und welche Verantwortung den Ländern des globalen Nordens zukommt.

Die Expert*innenrunde analysiert und diskutiert den aktuellen Kenntnisstand, stellt Projekte aus der Praxis vor und berichtet von eigenen Erfahrungen.

Termin: 29. Juli 2021

Beginn: 19:30 Uhr

Veranstaltungsort: Staatliches Textil- und Industriemuseum Augsburg

Die Anzahl der Plätze ist begrenzt.
Wir bitten um vorherige Anmeldung unter https://eveeno.com/welt-klima-fuer_sorge
Restplätze werden an der Abendkasse vergeben

Der Eintritt ist frei.

*Eine Veranstaltung im Rahmen des Kulturprogramms zum Augsburger Hohen Friedensfest *21*